

Medieneinladung, 17. Juni 2021

## **Swiss Governance Forum 2021: Welchen Staat braucht die nachhaltige Entwicklung?**

**Am Donnerstag, 24. Juni 2021, findet das öffentliche Swiss Governance Forum (SGF) 2021 an der Universität Bern statt. Bei der vierten Ausgabe des Forums diskutieren Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft Fragen rund um das Thema «Welchen Staat braucht die nachhaltige Entwicklung?».**

Der Global Sustainable Development Report 2019 hat einmal mehr die Dringlichkeit und Notwendigkeit für eine nachhaltige Entwicklung deutlich gemacht: Bis zum Jahr 2030 bleibt uns nur noch wenig Zeit, um die Ziele für die nachhaltige Entwicklung der Agenda 2030 der Vereinten Nationen zu erreichen. Klar ist: Nachhaltige Entwicklung braucht den Staat als Akteur. Die Herausforderungen, welche die nachhaltige Entwicklung an Gesellschaften stellt, sind dringlich, voneinander abhängig und komplex.

Welche staatliche Handlungsfähigkeit benötigen wir also, um nachhaltige Entwicklung wirksam und zeitnah zu realisieren? Welche staatlichen Strukturen, Prozesse und Kompetenzen sind hierfür notwendig? Wie können diese entwickelt und etabliert werden? Das vierte Swiss Governance Forum beleuchtet und erörtert diese Fragen kritisch. Dabei sollen nicht nur Nachhaltigkeitsthemen, Spannungsfelder und Herausforderungen benannt, sondern auch exemplarische Praxiserfahrungen aufgezeigt und deren Kontextbedingungen reflektiert werden. Das Forum, organisiert von den beiden universitären Kompetenzzentren für Public Management (KPM) sowie für Nachhaltige Entwicklung und Umwelt (CDE), bietet Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Verwaltung, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft über Sektoren- und Fachgrenzen hinweg neue Impulse für staatliches Handeln in Bezug auf die nachhaltige Entwicklung.

Gerne laden wir Sie zur Veranstaltung ein:

**Datum: Donnerstag, 24. Juni 2021, 14.00 – ca. 18.00 Uhr**  
**Ort: Universität Bern, UniS, Schanzeneckstrasse 1, Hörsaal S 003, 3012 Bern**  
**Eintritt: Für Medienschaffende frei, gerne nehmen wir Ihre Reservation entgegen.**

### Referentinnen und Referenten:

- Vania Alleva, Unia
- Sabine D'Amelio-Favez, Direktorin Eidgenössische Finanzverwaltung
- Jacqueline de Quattro, ehemalige Staatsrätin für Bau und Umwelt (VD) und Nationalrätin
- Jacques Ducrest, Delegierter des Bundesrates für die Agenda 2030, EDA
- Erich Fehr, Stadtpräsident der Stadt Biel
- Marie-Claire Graf, United Nations Framework Convention on Climate Change (UNFCCC)
- Prof. Dr. Karin Ingold, Institut für Politikwissenschaft, Universität Bern und EAWAG
- Prof. Dr. Peter Messerli, Direktor Wyss Academy for Nature, Universität Bern
- Prof. Dr. Rudolf Minsch, economiesuisse
- Prof. Dr. Irmi Seidl, Eidgenössische Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft

Weitere Informationen zur Veranstaltung und zu den Schutzmassnahmen gegen das Coronavirus finden Sie unter [www.kpm.unibe.ch/sgf](http://www.kpm.unibe.ch/sgf)

**Medienschaffende sind gebeten, sich bis am Montag, 21. Juni 2021, anzumelden. Interviewanfragen können an dieselbe Adresse gerichtet werden:** Tel. +41 31 631 43 42 // [sgf@kpm.unibe.ch](mailto:sgf@kpm.unibe.ch)

#### **Austauschplattform Swiss Governance Forum SGF**

Das SGF wurde im Juni 2017 zum ersten Mal an der Universität Bern durchgeführt. Als Forum bietet es Vertreterinnen und Vertretern aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft eine Austauschplattform, um Chancen und Risiken etablierter Konzepte aus verschiedenen Blickwinkeln zu beleuchten und zu hinterfragen. Der Austausch zwischen Wissenschaft und Praxis fördert den Wissenstransfer und den gegenseitigen Lerneffekt. Das SGF befasst sich in einem weiteren Sinne mit öffentlicher Verwaltung und Politik. Es bietet allen Interessierten die Möglichkeit, mehr über das Regieren in der Schweiz und dessen Herausforderungen und Entwicklungen zu erfahren.

Interview mit dem Organisationsteam im Online-Magazin «uniaktuell» der Universität Bern:

#### **Welchen Staat braucht die nachhaltige Entwicklung?**

Der «Global Sustainable Development Report 2019» hat deutlich gemacht, wie dringlich nachhaltige Entwicklung ist. In welcher Form sie den Staat braucht, ist Thema des Swiss Governance Forum am 24. Juni. Ein Interview mit dem Organisationsteam vom Centre for Development and Environment, der Wyss Academy for Nature und dem Kompetenzzentrum für Public Management.

[Zum Artikel](#)

#### **Kontakt:**

Sebâ Topuz

Kompetenzzentrum für Public Management (KPM), Universität Bern

Telefon: +41 31 631 43 42

E-Mail: [seba.topuz@kpm.unibe.ch](mailto:seba.topuz@kpm.unibe.ch)

Mit freundlichen Grüssen

Media Relations

Universität Bern